



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Schweizerische Nationalbibliothek NB

MARC21-Anwendung der Schweizerischen Nationalbibliothek

Einleitung

Die fünf MARC-21-Austauschformate, *MARC21 Format für Autoritätsdaten*, *MARC21 Format für bibliografische Daten*, *MARC21 Format für Bestandsdaten*, *MARC21 Format für Klassifikationsdaten* und *MARC21 Format für Bürgerinformation*, sind weit verbreitete Standards für die Darstellung und den Austausch von Daten für bibliografische, Autoritäts-, Bestands-, Klassifikations- und Bürgerinformationsdaten in maschinenlesbarer Form.

Eine MARC-Aufnahme besteht aus drei Elementen: die Aufnahmestruktur, die Inhaltsbezeichnung und der Dateninhalt der Aufnahme. Die **Aufnahmestruktur** ist eine Umsetzung des internationalen Standards *Format für Informationsaustausch* (ISO 2709) und seines amerikanischen Gegenstücks, *Bibliographic Information Exchange* (ANSI/NISO Z39.2). Die **Inhaltsbezeichnung** – die Codes und Konventionen, die ausdrücklich dazu etabliert wurden, die Datenelemente innerhalb einer Aufnahme zu identifizieren und darüber hinaus zu charakterisieren und die Handhabung dieser Daten zu unterstützen – wird durch jedes der MARC-Formate definiert. Der **Inhalt** der Datenelemente, die eine MARC-Aufnahme umfassen, wird üblicherweise durch Standards ausserhalb der Formate definiert. Beispiele sind die *Internationale standardisierte bibliografische Beschreibung* (ISBD), *Anglo-Amerikanische Katalogisierungsregeln*, *Library of Congress Subject Headings* (LCSH) oder andere Katalogisierungsregeln, Schlagwortthesauri und Klassifikationstabellen, welche durch diejenige Organisation verwendet werden, die eine Aufnahme erstellt. Der Inhalt gewisser codierter Datenelemente ist in den MARC-Formaten definiert (z.B. der Leader, Feld 008).

Das *MARC21 Format für Autoritätsdaten: einschliesslich Richtlinien für Inhaltsbezeichnung* definiert die Codes und Konventionen (Feldkennungen, Indikatoren, Unterfeldcodes und codierte Werte, welche die Datenelemente in MARC-Autoritätsaufnahmen bezeichnen). Dieses Handbuch ist für die Verwendung durch Personal gedacht, welches mit Erstellung und Pflege von Autoritätsaufnahmen beschäftigt ist, wie auch für jene Personen, die mit Erstellung und Unterhalt von Kommunikationssystemen und mit der Verarbeitung von bibliografischen Aufnahmen beschäftigt sind. Eine Online-Version dieser Dokumentation inklusive einer Kurzversion und einer einfachen Feld-Liste findet sich unter: www.loc.gov/marc/.

ANWENDUNGSBEREICH DES AUTORITÄTSFORMATS

Das *MARC21 Format für Autoritätsdaten* ist dafür geschaffen, Träger für Informationen zu den autorisierten Formen von Namen, Schlagworten und Schlagwortunterteilungen zu sein, die zur Erstellung von Zugriffspunkten in MARC-Aufnahmen zu verwenden sind, Träger für Informationen zu den Formen dieser Namen, Schlagworte und Schlagwortunterteilungen, welche als Beziehungen/ zu den autorisierten Formen verwendet werden sollen und Träger für Informationen zu den Beziehungen zwischen diesen Formen. Ein **Name** kann als Haupt-, Neben-, Reihen- oder Schlagwortzugriffseintragung verwendet werden.

Der Begriff **Name** bezieht sich auf:

Personennamen (X00)	Namen von Gebietskörperschaften (X51)
Körperschaftsnamen (X10)	Einheitssachtitel (X30)
Kongressnamen (X11)	Autor/Titel-Kombinationen

Der Begriff **Schlagwort** bezieht sich auf:

Sachschlagworte (X50)	Sachschlagworte, Geografische Namen und
Geografische Namen (X10)	Schlagworte der Gattung/Form mit
Schlagworte der Gattung/Form (X55)	Schlagwortunterteilungen
Namen mit Schlagwortunterteilungen	

Ein **Schlagwort** kann auch nur als Schlagwortzugriffseintragung verwendet werden.

Der Begriff **Schlagwortunterteilung** bezieht sich auf:

- | | |
|--|---------------------------------------|
| allgemeine Unterteilungsbegriffe (X80) | geografische Unterteilungsnamen (X81) |
| chronologische Unterteilungsbegriffe (X82) | Begriffe der Formunterteilung (X85) |

Eine **Schlagwortunterteilung** kann *mit* einem Namens- oder Schlagwort-Leitelement in einer erweiterten Schlagwortzugriffseintragung verwendet werden. Sie kann *nicht* als Leitelement in einer Haupt-, Neben-, Reihen- oder Schlagwortzugriffseintragung verwendet werden.

Das *MARC21 Format für Autoritätsdaten* stellt auch Informationen, welche die autorisierten Formen von **Gliederungshilfen** betreffen, bereit. Eine Gliederungshilfe wird Dokumenten nicht als Indexeintrag zugeteilt.

Arten von Autoritätsaufnahmen

MARC-Autoritätsaufnahmen unterscheiden sich von allen anderen Arten von MARC-Aufnahmen durch das Vorkommen von Code z (Autoritätsdaten) in Leader/06 (Art der Aufnahme). Die Formulierung eines Namens, Schlagwortes, einer Schlagwortunterteilung oder einer Gliederungshilfeeintragung in einer Autoritätsaufnahme basiert auf allgemein akzeptierten Katalogisierungs- und Thesaurus-Erstellungskonventionen (z.B. *AACR2*, *LCSH*). Der Inhalt des Rests der Autoritätsaufnahmen folgt der Praxis derjenigen Organisation, welche die Aufnahme erstellt.

Das *MARC21 Format für Autoritätsdaten* bezeichnet sieben Arten von Autoritätsaufnahmen in 008/09 (Art der Aufnahme):

- **Etablierte Eintragung** (Code a) – Eine Autoritätsaufnahme, in welcher Feld 100-155 einen etablierten Namen oder ein etabliertes Schlagwort enthält. Eine Aufnahme einer etablierten Eintragung kann auch Verweisungsfelder für abweichende und verwandte Eintragungen und Fussnoten enthalten, welche solche Informationen wie die Quellen, die verwendet wurden, um die Behandlung von Eintragungen und Reihen zu etablieren, speichern.
- **Unterteilung** (Code d) – Eine Autoritätsaufnahme, in welcher das 18X-Feld die autorisierte Form eines allgemeinen, chronologischen oder Gattung/Form-Schlagwortes oder eines geografischen Namens enthält, welche nur als Schlagwortunterteilungsabschnitt einer etablierten Eintragung verwendet werden kann.
- **Etablierte Eintragung und Unterteilung** (Code f) – Eine Autoritätsaufnahme, in welcher das 15X-Feld einen etablierten Namen oder ein etabliertes Schlagwort enthält, die auch als Schlagwortunterteilungsabschnitte einer anderen etablierten Eintragung verwendet werden können. (Eine Organisation kann sich stattdessen entscheiden, separate Aufnahmen für den etablierten Namen oder die etablierte Schlagworteintragung und deren Unterteilung zu machen.)
- **Beziehung** (Code b oder c) – Eine Autoritätsaufnahme, in welcher Feld 100-155 einen nicht etablierten Namen oder ein nicht etabliertes Schlagwort enthält. Eine Beziehungsaufnahme enthält auch entweder Feld 260 (Komplexe Siehe-Verweisung – Schlagwort), Feld 664 (Komplexe Siehe-Beziehung – Name) oder Feld 666 (Allgemeine erläuternde Beziehung – Name), um die Benutzenden zur etablierten Form hinzuführen. In 008/09 sind separate Codes für Aufnahmen **mit** und **ohne direkte** Beziehung definiert. Die Unterscheidung hängt davon ab, ob die Eintragung im 1XX-Feld in der Aufnahme auch als Siehe-Verweisung in einem 4XX-Feld in einer anderen Autoritätsaufnahme vorhanden ist.
- **Beziehung und Unterteilung** (Code g) – Eine Autoritätsaufnahme, in welcher das 15X-Feld einen nicht etablierten Namen oder ein nicht etabliertes Schlagwort, welcher/s auch als

Schlagwortunterteilungsabschnitt einer etablierten Eintragung verwendet werden kann, enthält. (Eine Organisation kann sich stattdessen entscheiden, separate Aufnahmen für die Beziehung und die Unterteilung zu erstellen.)

- **Gliederungshilfe** (Code e) – Eine Autoritätsaufnahme, in welcher Feld 150 einen nicht etablierten Begriff, welcher die autorisierte Form enthält, die in der systematischen Abteilung eines Thesaurus verwendet wird, um die logische Basis, auf welcher eine Kategorie unterteilt wurde, anzugeben.

Arten von Eintragungen

In einer MARC-Autoritätsaufnahme ist die **Eintragung** der Inhalt eines 1XX-, 4XX- oder 5XX-Feldes, welcher die Form einer Eintragung dokumentiert, die in einer Datei für die Indexierung und Abfrage oder für organisatorische Zwecke verwendet wird. Zwei Arten von Eintragungen sind im Autoritätsformat definiert:

- **Etablierte Eintragung** – Eine Eintragung, welche für die Verwendung in anderen MARC-Aufnahmen als Haupteintragungs- (1XX), Nebeneintragungs- (700-730) oder Reihenebeneintragungsfeld (440 oder 800-830) oder als Leitelement in einem Schlagwortzugriffsfeld (600-655; 654-657) autorisiert ist. In Autoritätsaufnahmen werden etablierte Eintragungen in den Feldern 100-155 (Eintragungen) und 500-555 (Verweisungen) für etablierte Eintragungsaufnahmen (008/09, Art der Aufnahme, Code a oder f), verwendet.
- **Nicht etablierte Eintragung** – Eine Eintragung, welche *nicht* für die Verwendung in anderen MARC-Aufnahmen als Leitelement von Haupt-, Neben-, Reihen- oder Schlagwortzugriffsfeld autorisiert ist. Eine nicht etablierte Eintragung kann eine Beziehung zu einer abweichenden Form der etablierten Eintragung, eine Form der Eintragung, welche nur für organisatorische Zwecke der Autoritätsdatei verwendet wird oder eine Schlagwortunterteilung, welche für die Verwendung mit einer etablierten Eintragung in einer erweiterten Schlagworteintragung autorisiert ist, sein. In Autoritätsaufnahmen werden nicht etablierte Eintragungen in Aufnahmen mit 1XX- (Eintragung) und 4XX-(Verweisung) Beziehungsfeldern (008/09, Code b oder c), Unterteilung (Code d), Beziehung und Unterteilung (Code g) und Gliederungshilfe (Code e), verwendet. Eine nicht etablierte Eintragung kann auch in den 4XX-Feldern von Aufnahmen etablierter Eintragungen (Code a oder f) verwendet werden.

Eintragungen können **Namen, Autor/Titel-Kombinationen, Einheitssachtitel, Zeitschlagworte, Sachschlagworte, Schlagworte der Gattung/Form, Unterteilungen, erweiterte Schlagwort-eintragungen** oder **Gliederungshilfen** sein.

- **Namenseintragung** – Eine Eintragung, welche aus einem Personen-, Körperschafts-, Kongress- oder Gebietskörperschaftsnamen (einschliesslich geografischer Namen) besteht.
- **Eintragung für Autor/Titel** – Eine Eintragung, welche sowohl aus einem Namens- wie auch einem Titelabschnitt besteht. Der Namensabschnitt enthält einen Personen-, Körperschafts-, Kongress- oder Gebietskörperschaftsnamen. Der Titelabschnitt enthält den Titel, durch welchen ein Werk oder eine Reihe für Katalogisierungszwecke bezeichnet wird. Dies kann ein Einheitssachtitel oder ein konventioneller Titel, ein Titel der Titelseite eines Werks oder ein Reihentitel sein.
- **Eintragung für einen Einheitssachtitel** – Eine Eintragung, welche aus dem Titel besteht, durch den ein Werk oder eine Reihe für Katalogisierungszwecke bezeichnet wird, wenn der Titel nicht unter einem Personen-, Körperschafts-, Kongress- oder Gebietskörperschaftsnamen in einer Autor/Titel-Eintragungskonstruktion erfasst wird.

- **Zeitschlagworteintragung** – Eine Eintragung, welche aus einem Zeitschlagwort besteht.
- **Sachschlagworteintragung** – Eine Eintragung, welche aus einem Sachschlagwort besteht.
- **Eintragung für Schlagwort der Gattung/Form** – Eine Eintragung, welche aus einem Schlagwort der Gattung/Form besteht.
- **Eintragung für Unterschlagwort** – Eine Eintragung, welche aus einem allgemeinen Unterschlagwort (Sach- oder Sprachschlagwort), einem Unterschlagwort der Form, einem geografischen oder chronologischen Unterteilungsbegriff besteht. Eine erweiterte Unterschlagworteintragung enthält mehr als ein Unterschlagwort (Unterfelder \$v, \$x, \$y und \$z).
- **Erweiterte Schlagworteintragung** – Eine Eintragung für Name, Autor/Titel, Einheitssachtitel, Sachschlagwort oder Schlagwort der Gattung/Form, welche einen oder mehrere allgemeine, Form-, geografische oder chronologische Unterteilungsbegriffe (Unterfelder \$v, \$x, \$y und \$z) enthält.
- **Gliederungshilfe** – Eine Eintragung, welche aus einem Begriff besteht, der in einem systematischen Abschnitt von einem Thesaurus verwendet wird, um die logische Basis, auf welcher eine Kategorie unterteilt ist, anzugeben.

Verwendung der Eintragungen in Autoritätsaufnahmen

Das *MARC21 Format für Autoritätsdaten* bezeichnet drei Kategorien der Verwendung von Eintragungen in Aufnahmen: **Haupt- oder Nebeneintragung** (008/14); **Schlagwortnebeneintragung** (008/15) und **Reihenenebeneintragung** (008/16). Nur etablierte Eintragungen können als Hauptelement von Zugriffspunkten in bibliografischen Aufnahmen verwendet werden. Etablierte Eintragungen für Name, Autor/Titel und Einheitssachtitel können für jede der drei Kategorien 008/14-16 verwendet werden. Eintragungen für Sachschlagworte und erweiterte Schlagworte können nur als Schlagwortnebeneintragungen verwendet werden. Eintragungen für Unterschlagworte können nur in erweiterten Schlagwortnebeneintragungen verwendet werden.

Verwendung der Eintragungen in Autoritätsstrukturen

Eine Eintragung kann so kategorisiert werden, dass sie sowohl für eine **Namens-** als auch eine **Schlagwortautoritätsstruktur** geeignet ist. Eintragungen für Name, Autor/Titel und Einheitssachtitel, welche unter Verwendung von Konventionen für die Formalkatalogisierung (008/10) formuliert werden, eignen sich für eine **Namensautoritätsstruktur**. Etablierte Formen dieser Arten von Eintragungen werden in Aufnahmen etablierter Eintragungen (008/09, Code a) und etablierten Eintragungen mit Unterschlagworten (Code f) verwendet; nicht etablierte Formen werden in Beziehungsaufnahmen (Code b oder c) verwendet. Gewisse Fussnoten- und Verweisungs- und Beziehungsfelder im Format werden nur in Aufnahmen für Eintragungen, die für Namensautoritätsstrukturen geeignet sind, verwendet.

Eintragungen für Name, Autor/Titel, Einheitssachtitel, Zeitschlagwort, Sachschlagwort und Schlagwort der Gattung/Form (und erweiterte Schlagworteintragungen, die diese Arten von Eintragungen verwenden) und Unterschlagworte, welche unter Verwendung von Konventionen für die Erstellung von Schlagwortkatalogen/Thesauri (008/11) formuliert werden, eignen sich für eine **Schlagwortautoritätsstruktur**. Etablierte Formen dieser Arten von Eintragungen werden in Aufnahmen etablierter Eintragungen (008/09, Code a) und etablierter Eintragungen mit Unterteilungen (Code f) verwendet; nicht etablierte Formen werden in Aufnahmen für Unterteilung (Code d), Beziehung (Code b oder c), Beziehung und Unterteilung (Code g) und Gliederungshilfe (Code e) verwendet. Gewisse Fussnoten- und Verweisungs- und Beziehungsfelder im Format werden nur in Aufnahmen für Eintragungen, die für Schlagwortautoritätsstrukturen geeignet sind, verwendet.

Informationen zur Behandlung von Reihen

Autoritätsaufnahmen, die ein 1XX-Feld enthalten, welches eine Eintragung für einen Einheitssachtitel oder für Autor/Titel für eine Reihe enthält, kann auch Information betreffend die Behandlung dieser Reihe enthalten, für den Fall, dass die Eintragung in bibliografischen Aufnahmen verwendet werden soll. Der Begriff *Reihe* bezieht sich auf die Arten von Reihen, die in 008/12 bezeichnet werden: monografische Reihen, mehrbändige Werke, reihenartige Ausdrücke und Titel von Reihenteilen, die gelegentlich einzeln erfasst werden. Die Datenelemente und Felder, die verwendet werden, um die Reihenbehandlung zu erfassen, umfassen drei Zeichenpositionen im 008-Feld; Verknüpfungs-, Standardnummern- und Signatur-Felder im 0XX-Bereich und die Felder mit Information zur Reihenbehandlung im 64X-Bereich.

BESTANDTEILE VON AUTORITÄTSAUFNAHMEN

Beschreibung von Aufnahmeteilen

Eine MARC-Autoritätsaufnahme besteht aus drei Hauptbestandteilen: dem Leader, dem Directory und den variablen Feldern. Die folgende Information fasst die Struktur einer MARC-Aufnahme zusammen. Mehr Details finden sich in *MARC21 Specifications for Record Structure, Character Sets, and Exchange Media*.

- **Leader** – Datenelemente, die Informationen für die Verarbeitung der Aufnahme liefern. Die Datenelemente enthalten Nummern oder codierte Werte und werden durch ihre relative Zeichenposition definiert. Der Leader ist in seiner Länge auf 24 Zeichenpositionen fixiert und er ist das erste Feld einer MARC-Aufnahme.
- **Directory** – Eine Reihe von Eingaben, die Feldkennung, Länge und Anfangszeichenposition jedes variablen Feldes innerhalb einer Aufnahme enthalten. Jeder Eintrag ist 12 Positionen lang. Directory-Einträge für die variablen Kontrollfelder erscheinen zuerst, aufeinander folgend nach den Feldkennungen in aufsteigender numerischer Reihenfolge. Darauf folgen die Einträge für die variablen Datenfelder, in aufsteigender Reihenfolge nach dem ersten Zeichen der Feldkennung. Die gespeicherte Sequenz der variablen Datenfelder in einer Aufnahme entspricht nicht zwingendermassen der Reihenfolge der entsprechenden Directory-Einträge. Doppelte Feldkennungen werden nur durch die Lokalisierung der dazugehörigen Felder innerhalb der Aufnahme unterschieden. Das Directory endet mit einem Feldbegrenzungszeichen (ASCII 1E hex).
- **Variable Felder** – Die Daten in einer MARC-Autoritätsaufnahme sind in **variablen Feldern** organisiert. Jedes Feld wird durch eine dreistellige Zahlenfeldkennung bezeichnet, die im Directory-Eintrag für das Feld gespeichert ist. Jedes Feld endet mit einem Feldbegrenzungszeichen. Das letzte variable Feld in einer Aufnahme endet sowohl mit einem Feld- als auch einem Aufnahmebegrenzungszeichen (ASCII 1D hex). Es gibt zwei Arten von **variablen Feldern**:
 - **Variable Kontrollfelder** – Die 00X-Felder. Diese Felder werden durch eine Feldkennung im Directory bezeichnet, enthalten aber weder Indikatorpositionen noch Unterfeldcodes. Die variablen Kontrollfelder unterscheiden sich in ihrer Struktur von den variablen Datenfeldern. Sie können entweder ein einzelnes Datenelement oder eine Reihe von Datenelementen fester Länge enthalten, die durch ihre relative Zeichenposition definiert sind.

- **Variable Datenfelder** – Die übrigen variablen Felder, die im Format definiert sind. Zusätzlich zu ihrer Definition durch eine Feldkennung im Directory enthalten variable Datenfelder zwei **Indikatorpositionen**, die am Anfang von jedem Feld gespeichert werden, und einen zweistelligen **Unterfeldcode**, der jedem Datenelement innerhalb des Feldes vorangeht.

Die **variablen Datenfelder** sind in Blöcke gruppiert, entsprechend dem ersten Zeichen der *Feldkennung*, welches die Funktion der Daten innerhalb der Aufnahme bezeichnet. Die Art der Information im Feld wird durch den Rest der Feldkennung bezeichnet.

0XX	Standardnummern, Klassifikationsnummern, Codes
1XX	Eintragungen (etablierte und nicht etablierte)
2XX	Komplexe Siehe-Beziehungen
3XX	Komplexe Siehe-auch-Beziehungen
4XX	Siehe-Verweisungen
5XX	Siehe-auch-Verweisungen
6XX	Entscheide zur Behandlung, Fussnoten
7XX	Verknüpfungseintragungen
8XX	Alternative Schriftdarstellungen
9XX	Reserviert für lokale Anwendung

Innerhalb der 1XX-, 4XX-, 6XX-, 7XX- und 8XX-Blöcke werden üblicherweise gewisse Parallelen der Inhaltsbezeichnung bewahrt. Die folgenden Bedeutungen, mit einigen Ausnahmen, wurden den letzten zwei Zeichen der Feldkennung zugeteilt:

X00	Personennamen	X51	Geografische Namen
X10	Körperschaftsnamen	X55	Schlagworte der Gattung/Form
X11	Kongressnamen	X80	Allgemeine Unterschlagworte
X30	Einheitssachtitel	X81	Geografische Unterteilungen
X48	Zeitschlagworte	X82	Chronologische Unterteilungen
X50	Sacherschliessungsbegriffe	X85	Unterschlagworte der Form

Innerhalb variabler Datenfelder werden die zwei folgenden Arten von Inhaltsbezeichnung verwendet:

Indikatorpositionen – Die ersten zwei Zeichen in den variablen Datenfeldern, welche Werte enthalten, die im Feld vorkommende Daten erläutern oder ergänzen. Indikatorwerte werden unabhängig interpretiert, das heisst, ihre Bedeutung wird den zwei Indikatoren nicht zugeteilt, indem sie zusammengenommen werden. Indikatorwerte können ein Kleinbuchstabe oder ein Zahlzeichen sein. Ein Leerzeichen (ASCII SPACE), welches in diesem Dokument als ein □ dargestellt wird, wird in einer undefinierten Zeichenposition verwendet. In einer definierten Indikatorposition kann einem Leerzeichen eine Bedeutung zugeteilt sein oder es kann bedeuten, dass *keine Angaben vorhanden sind*.

Unterfeldcodes – Zwei Zeichen, welche die Datenelemente innerhalb eines Feldes, die eine separate Handhabung benötigen, unterscheiden. Ein Unterfeldcode besteht aus einer Abgrenzung (ASCII 1F hex), die in diesem Dokument als \$ dargestellt wird, gefolgt von einem Datenelementkennzeichner. Datenelementkennzeichner können ein Kleinbuchstabe oder ein Zahlzeichen sein. Unterfeldcodes werden für jedes Feld unabhängig definiert; dennoch werden – wenn möglich – parallele Bedeutungen bewahrt (z.B. in den 100-, 400- und 600-Feldern für Personennamen). Unterfeldcodes sind zum Zweck der Identifikation, nicht der Ordnung, definiert. Die Reihenfolge der Unterfelder wird im Allgemeinen durch Standards für den Dateninhalt, wie die Katalogisierungsregeln, bestimmt.

Autoritätsaufnahmen in mehreren Schriftarten

Eine MARC-Autoritätsaufnahme kann *Daten* in mehreren Schriften enthalten. Eine Schrift kann als die hauptsächliche des *Dateninhalts* der Aufnahme betrachtet werden, auch wenn andere Schriften ebenfalls für Dateninhalt verwendet werden. (Beachte: ASCII wird für die Strukturelemente der Aufnahme verwendet, wie auch für die meisten codierten Datenelemente, die ebenfalls innerhalb des Bereichs des ASCII-Zeichensatzes festgelegt sind.) Allgemeine Modelle für Mehrschriftdaten werden in Anhang C beschrieben mit verschiedenen Beispielen ganzer Aufnahmen.

Wiederholbarkeit von Feldern und Unterfeldern

Theoretisch können alle Felder und Unterfelder wiederholt werden. Die Art der Daten schliesst allerdings oft eine Wiederholung aus. So kann z.B. eine Autoritätsaufnahme nur ein 1XX-Feld enthalten; ein Feld 100 kann nur ein Unterfeld \$a (Personenname) aber mehr als ein Unterfeld \$c (Titel und andere Wörter, die zu einem Namen gehören) enthalten. Die Wiederholbarkeit oder Nichtwiederholbarkeit von jedem Feld und Unterfeld ist im Format angegeben.

Feldverknüpfung

Felder in der Aufnahme können speziell verknüpft sein, indem eine allgemein anwendbare Feldverknüpfungstechnik verwendet wird. Die Technik stützt sich auf die Syntax von Daten in Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Sequenznummer), um die verknüpften Felder zu bezeichnen. Die Struktur und Syntax für das Unterfeld Feldverknüpfung und Sequenznummer sind in Anhang A beschrieben.

Füllzeichen und verwandte Werte

Ein Füllzeichen (ASCII 7C hex), in diesem Handbuch als senkrechter Strich (|) dargestellt, kann in Autoritätsaufnahmen in Feld 008 und in Kontrollunterfeld \$w der 4XX- und 5XX-Verweisungs- und 700-785 Verknüpfungseintragungsfeldern verwendet werden. Ein Füllzeichen kann nicht im Leader oder in Feldkennungen, Indikatoren oder Unterfeldcodes verwendet werden. Die Verwendung des Füllzeichens in Aufnahmen, die einer nationalen Datenbank beige-steuert werden, können auch, abhängig von den Anforderungen des nationalen Niveaus, für jedes Datenelement spezifiziert sein. Das Vorhandensein eines Füllzeichens in einer Autoritätsaufnahme zeigt an, dass das Format die Verwendung eines Codes angibt, dass aber die Person, welche die Aufnahme erstellte, entschieden hat, nicht zu versuchen, einen Code zu vergeben.

Wenn Code u (Unbekannt oder nicht spezifiziert) definiert ist, gibt er an, dass die Person, welche die Aufnahme erstellte, versuchte einen Code anzuwenden, aber nicht in der Lage war zu bestimmen, welches der passende Code sein sollte.

Code n (Nicht anwendbar) ist in vielen codierten Positionen definiert, um anzuzeigen, dass das durch die Position definierte Merkmal auf eine spezifische Art von Vorlage oder Aufnahme nicht anwendbar ist.

Anzeigekonstanten

Eine Anzeigekonstante ist ein Begriff, Ausdruck, Leerschlag oder eine Interpunktionsregel, welche(r) vom System erzeugt werden kann, um die visuelle Darstellung von Daten in einer Aufnahme für Benutzende aussagekräftiger zu machen. Im Autoritätsformat können gewisse Feldkennungen (z.B. die 4XX- und 5XX-Verweisungsfelder), Unterfeldcodes (z.B. die Schlagwortunterteilungsunterfelder \$v, \$x, \$y und \$z in einer erweiterten Schlagworteintragung) und codierte Werte (z.B. Verweisungs-Steuerungsunterfeld \$w/0, Spezielle Beziehung) dazu verwendet werden, um spezifische Anzeigekonstanten zu erzeugen. Die Verwendung von Anzeigekonstanten wird von jeder Organisation oder von jedem System festgelegt. Beispiele von Anzeigekonstanten finden sich unter *Eingabekonventionen* in den Feldbeschreibungen.

Verantwortung für den Inhalt der Aufnahme

MARC21 Format für Autoritätsdaten dient als Träger für Autoritätsdaten jeder Art, von jeder Organisation. Im Allgemeinen kann die Verantwortung für den Dateninhalt, die Inhaltsbeschreibung und Übertragung von Autoritätsdaten innerhalb einer MARC-Aufnahme durch Prüfung des Feldes, welches weiter unten im Abschnitt **verantwortliche Parteien** angegeben ist, festgestellt werden. Der Dateninhalt gewisser Datenelemente ist jedoch eingeschränkt, wenn das Element ein Datenelement ist, welches von einer **Stelle vergeben** wird oder wenn es ein Datenelement einer **kontrollierten Liste** ist.

Verantwortliche Parteien

In *nicht modifizierten Aufnahmen* ist die Organisation, welche in 008/39 und/oder 040 \$a als die originale Katalogisierungsquelle angegeben ist, verantwortlich für den Inhalt. Die Organisation, die in Feld 040 \$c als übertragende Stelle angegeben ist, ist verantwortlich für die Inhaltsbezeichnung und Übertragung der Daten.

In *modifizierten Aufnahmen* sind die Organisationen, welche in 040 \$a und \$d (Modifizierende Stelle) bezeichnet sind, gemeinsam für den Inhalt der Aufnahme verantwortlich. Organisationen, welche als übertragende oder überarbeitende Stellen in Feld 040 \$c und \$d angegeben sind, sind gemeinsam verantwortlich für die Inhaltsbezeichnung und Übertragung der Daten.

Von einer Stelle vergebene Datenelemente

Ein von einer Stelle vergebenes Datenelement ist eines, dessen Inhalt durch eine ernannte Stelle bestimmt ist und für welches die Verantwortung bei dieser Stelle liegt, z.B. Feld 010 (Kontrollnummer der Library of Congress). Üblicherweise wird dieses Datenelement durch die verantwortliche Stelle eingegeben, kann aber von einer anderen Organisation übertragen werden.

Datenelemente aus einer kontrollierten Liste

Gewisse Datenelemente enthalten Daten aus kontrollierten Listen, welche durch dazu ernannte Stellen geführt werden, z.B. die *MARC Code List for Geographic Areas* in Feld 043 (Geografischer Code). Diese Elemente werden in MARC21 auf Feld- oder Unterfeldstufe angegeben und nur Werte aus den bestimmten Listen können verwendet werden. Wenn eine Änderung oder Ergänzung einer Liste wünschbar ist, muss die für die Liste zuständige Stelle zugezogen werden.

Anforderungen an das Aufnahmeniveau

Benutzergruppen können Voll- und Minimalstufen-Anforderungen für Aufnahmen haben, um die Übereinstimmung unter den Katalogisierungsstellen zu fördern. Diese Anforderungen sollten in weiten Kreisen publiziert werden, damit sie allen möglichen Austauschpartnern bekannt sind.

AUFBAU DIESES HANDBUCHS

Hauptteile

Das *MARC21 Format für Autoritätsaufnahmen* besteht aus einer Kurzübersicht der Inhaltsbezeichnungen, gefolgt von einer ausführlichen Darstellung jeder Inhaltsbezeichnung. Auf die Beschreibungen von Leader und Directory folgend, sind die variablen Kontrollfelder in der Reihenfolge der Feldkennungen (001-008) angeordnet. Die variablen Datenfelder sind in folgenden Gruppen dargestellt, um Felder, die ähnlichen Funktionen dienen, zusammen zu bringen:

- Nummern und Codes
- Eintragungen
- Verweisungen und Beziehungen
- Behandlung von Reihen
- Fussnoten
- Verknüpfungseintragungen
- Alternative Schriftdarstellungen

Anhänge zu diesem Handbuch liefern Informationen zu verschiedenen Kontrollunterfeldern (Anhang A), Beispiele von Vollaufnahmen (Anhang B), Beispiele von Aufnahmen in mehreren Schriftarten (Anhang C), eine alphabetische Liste von mehrdeutigen Eintragungen mit Vorschlägen für die Feldkennungen (Anhang D), eine mehrsprachige Liste von bestimmten und unbestimmten Artikeln am Titelanfang (Anhang E), eine Liste von Formatänderungen seit der letzten Ausgabe oder der letzten Nachführung (Anhang F) und eine Liste von Quellen der Organisationscodes (Anhang G).

Abschnitte mit allgemeinen Informationen

Um Wiederholungen zu vermeiden, werden Abschnitte mit allgemeinen Informationen für ganze Gruppen von Feldern mit ähnlichen Eigenschaften zur Verfügung gestellt. Diese Abschnitte mit allgemeinen Angaben bieten Anleitungen für die Inhaltsbezeichnungen, die allen Feldern in der Gruppe gemeinsam sind. Die Beschreibung für jedes der Felder nimmt Rückbezug auf den Abschnitt mit allgemeinen Angaben für diese Gruppe.

Um Wiederholungen zu reduzieren, wird der Abschnitt *X-- Allgemeine Information* für Eintragsarten (X00 Personennamen; X10 Körperschaftsnamen; X11 Kongressnamen; X30 Einheitssachtitel; X48 Zeitschlagworte, X50 Sachschlagworte; X51 Geografische Namen; X55 Schlagworte der Gattung/Form; X80 Allgemeine Unterschlagwörter; X81 Geografische Unterteilungen; X82 Chronologische Unterteilungen; X85 Unterschlagwörter der Form) zur Verfügung gestellt. Diese Abschnitte mit allgemeinen Informationen geben Instruktionen für die Inhaltsbezeichnungen, die für jeden Typ von Personeneintragungen gemeinsam sind, unabhängig davon, ob sie in einem 1XX-Haupteintragungsfeld, einem 4XX-Siehe- oder einem 5XX-Siehe-auch-Verweisungsfeld oder einem 7XX-Verknüpfungseintragungsfeld verwendet werden. Die Beschreibung für jedes der individuellen Felder (d.h. 100, 600, 700, 800) nimmt Rückbezug auf den Abschnitt *X-- Allgemeine Information* für diese Art der Eintragung.

Ein Abschnitt *Verweisungen und Beziehungen – Allgemeine Information* beschreibt die Verwendung der Verweisungsfelder (4XX- und 5XX-Felder) und die verschiedenen Beziehungsfussnotenfelder (Feld 260, 360 und Felder 663-666) bei der Erstellung von Verweisungsanzeigen aus diesen Feldern. Dieser Abschnitt liefert auch Instruktionen für die Anwendung der Unterfelder \$i (Verweisungshinweis) und \$w (Steuerungsunterfeld) in den 4XX- und 5XX-Feldern. Die Beschreibung für jedes der Fussnotenfelder enthält detaillierte Instruktionen für die Inhaltsbezeichnungen für das Feld. Nur für die Beschreibungen der Verweisungsanzeige wird auf den Abschnitt *Verweisungen und Beziehungen – Allgemeine Information* Bezug genommen. Beschreibungen für die 4XX- und 5XX-Felder beziehen sich sowohl auf den verwandten Abschnitt *X-*

- *Allgemeine Information* wie auch auf den Abschnitt der Verweisungs- und Beziehungsfelder für Instruktionen zur Inhaltsbezeichnung.

Ein Abschnitt *7XX Verknüpfungseintragungen – Allgemeine Information* beschreibt die Verwendung der Verknüpfungsfelder und gibt Instruktionen für die Anwendung des zweiten Indikators (Schlagwortkatalog/Thesaurus) und Unterfeld \$0 (Datensatzkontrollnummer), Unterfeld \$w (Steuerungsunterfeld), Unterfeld \$2 (Quelle der Haupteintragung/des Ausdrucks) und Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Sequenznummer). Die individuellen Beschreibungen für die Felder 700-785 listen alle Inhaltsbezeichnungen für jedes Feld auf und nehmen Bezug sowohl zum Abschnitt *Allgemeine Information* für die entsprechende Art von Eintragung wie auch auf den Abschnitt *7XX Allgemeine Information* für die Anwendungsrichtlinien. Die erste Indikatorposition und alle Unterfeldcodes für Feld 788 (Daten für komplexe Verknüpfungseinträge) werden in der Beschreibung von Feld 788 vollständig beschrieben.

Bestandteile der ausführlichen Beschreibungen

Eine ausführliche Beschreibung besteht üblicherweise aus sechs Teilen: Liste der Inhaltsbezeichnungen; Zeichenposition oder Felddefinition; Richtlinien für die Anwendung der Inhaltsbezeichnungen mit Beispielen; Eingabekonventionen und Geschichte der Inhaltsbezeichnung.

Der Bereich der **Liste der Inhaltsbezeichnungen** zeigt:

- den Namen der Inhaltsbezeichnung
- den Code für die Wiederholbarkeit/Nichtwiederholbarkeit (R oder NR)

Für den Leader und die variablen Kontrollfelder gibt die Liste den **Namen** der Zeichenposition und jeden definierten codierten Wert an. Für die variablen Datenfelder gibt die Liste den Namen der Indikatorpositionen und alle definierten codierten Werte und den Namen der Unterfeldcodes und alle definierten codierten Werte an. Für alle variablen Felder gibt der **Code der Wiederholbarkeit/Nichtwiederholbarkeit** auf Feldstufe an, ob das Feld in einer Aufnahme wiederholt werden kann. Für variable Datenfelder gibt der Wiederholbarkeitscode an, ob der Unterfeldcode innerhalb eines Feldes wiederholt werden kann.

Der Bereich **Zeichenposition und Felddefinition** beschreibt die Inhalte der Zeichenposition oder des Feldes, die Angemessenheit ihrer Verwendung in spezifischen Arten von Autoritätsaufnahmen und gibt andere Informationen, wie Feldwiederholbarkeit unter bestimmten Umständen, die Verwendung von verlangten Listen oder Regeln zur Formulierung der Daten usw.

Der Bereich der **Richtlinien für die Anwendung der Inhaltsbezeichnungen** beschreibt Inhalt und Reichweite von jedem codierten Wert, Indikator oder Unterfeldcode und gibt andere Informationen, wie Angemessenheit der Verwendung und die Wiederholbarkeit unter gewissen Umständen. Beispiele, welche die Verwendung der Inhaltsbezeichnung zeigen, werden direkt nach der Beschreibung gegeben. Die Beispiele illustrieren die Anwendung spezifischer MARC-Inhaltsbezeichnung. Die Daten können ausführlicher oder weniger ausführlich sein als sie in der tatsächlichen Katalogisierungspraxis verwendet würden. Die meisten Beispiele widerspiegeln die Anwendung von AACR2 und ISBD; einige widerspiegeln allerdings eine verallgemeinerte MARC-Anwendung. Andere Beispiele illustrieren spezifische Punkte. In den Abschnitten X- *Allgemeine Information* illustrieren die Beispiele von 1XX-Eintragungsfeldern z.B. ebenso die Verwendung der Inhaltsbezeichnung in einem 4XX- oder 5XX-Verweisungs-feld. Weder Feldbegrenzungszeichen noch Aufnahmebegrenzungszeichen werden in den Beispielen, die im *MARC21 Format für Autoritätsaufnahmen* verwendet werden, angegeben.

Der Bereich der **Eingabekonventionen** bietet eine allgemeine Anleitung für die Anwendung der Inhaltsbezeichnungen und für solche Dinge wie Interpunktion, Leerschläge und die Verwendung von Anzeigekonstanten. Die Eingabekonventionen klären die MARC-Praxis der Interpunktion speziell in

Bezug auf die Abschlussinterpunktion. In der Diskussion der Interpunktionspraxis ist ein *Interpunktionszeichen* ein Punkt (.), ein Fragezeichen (?), ein Ausrufezeichen (!) oder ein Bindestrich (-).

Der Bereich der **Geschichte der Inhaltsbezeichnung** bietet eine Aufzeichnung bedeutender Änderungen der Inhaltsbezeichnung. Folgende Arten von Änderungen sind einbezogen:

- neu definierte Inhaltsbezeichnungen, welche sich auf die Codierungskonsistenz innerhalb einer Datei auswirken
- undefinierte Codes und Werte
- Änderungen in Codes und Werten für die Übereinstimmung innerhalb von MARC-Spezifikationen
- Änderungen in der Wiederholbarkeit, wenn sie sich auf die Dateikonsistenz auswirken
- Umstrukturierung
- überholte Inhaltsbezeichnung. Überholte Inhaltsbezeichnung, die früher in nur einem Format definiert war, wird mit *[nur USMARC]* oder *[nur CAN/MARC]* bezeichnet; nicht bezeichnete Posten waren in beiden Formaten definiert.

In den MARC-Formaten wird unterschieden zwischen **überholten** und **gelöschten** Inhaltsbezeichnungen. Eine überholte Inhaltsbezeichnung ist eine, die vielleicht in MARC-Aufnahmen verwendet wurde und die weiterhin in Aufnahmen, die vor dem Datum, seit welchem sie für überholt erklärt wurde, auftauchen kann. Überholte Inhaltsbezeichnungen werden in neuen Aufnahmen nicht verwendet. Eine überholte Inhaltsbezeichnung ist im Bereich der *Geschichte der Inhaltsbezeichnung* gespeichert. Inhaltsbezeichnungsanleitungen werden für retrospektive Konversion von Aufnahmen zur Verfügung gestellt, die Datenelemente besitzen, welche durch die überholte Inhaltsbezeichnung bezeichnet worden wären. Eine **gelöschte** Inhaltsbezeichnung ist im Bereich für die Geschichte nicht gespeichert und wird an keiner Stelle des MARC-Handbuchs mehr erscheinen. Eine Inhaltsbezeichnung, die in MARC reserviert war, aber nicht definiert wurde oder eine, die definiert wurde, von der man aber mit grosser Sicherheit weiss, dass sie nicht verwendet wurde, kann aus dem Format gelöscht werden. Eine **gelöschte** Inhaltsbezeichnung ist für die Neudefinition in einem Format verfügbar.

Typografische Konventionen

In diesem ganzen Dokument werden folgende typografischen Konventionen verwendet:

- 0 - Das grafische Zeichen 0 stellt die Ziffer Null in Feldkennungen, fixen Zeichenpositionen, Indikatorpositionen und anderen Stellen, in denen Nummern verwendet werden, dar. Dieses Zeichen muss unterschieden werden vom Grossbuchstaben O in Beispielen oder Text.
- # □ - Die grafischen Symbole # und □ werden für ein Leerzeichen in codierten Feldern und anderen besonderen Situationen, in denen das Vorkommen des Leerzeichens zweideutig sein könnte, verwendet. (In den meisten Textbeispielen wird das Leerzeichen auf übliche Art dargestellt, durch das Fehlen eines Zeichens.)
- \$ - Das grafische Symbol \$ wird für den Begrenzungsabschnitt eines Unterfeldcodes verwendet. Innerhalb des Textes werden Unterfeldcodes z.B. als *Unterfeld \$a* bezeichnet.
- / - Spezifische Zeichenpositionen des Leaders, des Directory, des Feldes 008 und des Unterfeldes \$w werden durch die Verwendung eines Schrägstriches und der Zahl der Zeichenposition ausgedrückt, z.B. Leader/06, w/0.
- 1 - Das grafische Zeichen 1 stellt die Ziffer Eins (hex 31) dar. Dieses Zeichen muss unterschieden werden vom Kleinbuchstaben l (hex 6C) und dem Grossbuchstaben I (hex 4C) in Beispielen oder Text.

- | - Das grafische Zeichen | stellt ein Füllzeichen in MARC-Beispielen dar. Wenn diese Markierung am linken Rand erscheint, gibt sie Textstellen dieses Handbuchs an, wo Änderungen gemacht wurden.
-

STANDARDS UND ANDERE ZU DIESEM FORMAT GEHÖRIGE DOKUMENTE

Das *MARC21 Format für Autoritätsaufnahmen* sollte mit den folgenden Standards und der dazugehörigen Dokumentation verwendet werden. Wenn ein Standard auf Daten in spezifischen Feldern des Formats anwendbar ist, werden die Felder in Klammern, folgend auf das Zitat, angegeben.

Nationale und internationale Standards:

ISO-Publikationen sind bei der Internationalen Organisation für Standardisierung (ISO) (www.iso.ch) und ihren Agenturen erhältlich; und ANSI/NISO Z39 Publikationen sind bei der National Information Standards Organization (NISO) (www.niso.org) erhältlich.

Format for Information Exchange (ISO 2709) und *Bibliographic Information Interchange* (ANSI/NISO Z39.2)

Code for the Representation of Names of Countries and their Subdivisions: Part 2, Country subdivision code (ISO 3166-2)

International Standard Book Numbering (ISBN) (ISO 2108)

International Standard Serial Number (ISSN) (ISO 3297) (ANSI/NISO Z39.9)

Representations of Dates and Times (ISO 8601)

Zeichensatzstandards sind in den *MARC21 Specifications for Record Structure, Character Sets, and Exchange Media* aufgeführt.

MARC Standards und weitere verwandte Dokumente:

Diese Publikationen sind bei der Library of Congress, Cataloging Distribution Service, Washington, DC 20541, USA (weltweiter Vertrieb) und bei Canadian Government Publishing – PWGSC, Ottawa, Ontario K1A 0S9, CA (Vertrieb für Kanada) erhältlich. Wo angegeben, sind diese Publikationen im Internet abrufbar.

MARC Code List for Countries (<http://www.loc.gov/marc/countries>)

MARC Code List for Geographic Areas (<http://www.loc.gov/marc/geoareas>)

MARC Code List for Languages (<http://www.loc.gov/marc/languages>)

MARC Code List for Organizations (früherer Titel: *Symbols of American Libraries*)

MARC Code Lists for Relators, Sources, Description Conventions

(<http://www.loc.gov/marc/relators>)

Symbols and Interlibrary Loan Policies in Canada (<http://www.collectionscanada.ca/6/16/s16-202-e.html>)

MARC21 Concise Formats (alle fünf Formate in Kurzform) (<http://www.loc.gov/marc/concise>)

MARC21 LITE Bibliographic Format (www.loc.gov/marc/bibliographic/lite/)

MARC21 Format for Bibliographic Data

MARC21 Format for Classification Data

MARC21 Format for Community Information

MARC21 Format for Holdings Data

MARC21 Specifications for Record Structure, Character Sets, and Exchange Media (<http://www.loc.gov/marc/specifications>)

ERSETZTE DOKUMENTATION

Dieses Handbuch ersetzt die letzten Auflagen des *USMARC Format for Authority Data* und das *Canadian MARC Communication Format: Authorities*. Mit der Anpassung dieser Formate 1997 konnte eine einzige Ausgabe des Formats herausgegeben werden.

MARC-Dokumentation

MARC21 ersetzt die Edition 1994 von *USMARC Format for Authority Data: Including Guidelines for Content Designation* und Nachführungen Nr. 1 (Juli 1995) und Nr. 2 (März 1997) zu dieser Ausgabe. Seit Nachführung Nr. 2 sind die USMARC- und CAN/MARC-Formate identische Formatspezifikationen. Die Ausgabe von 1993 ersetzte diejenige von 1987 und deren vier Nachführungen, die zwischen 1988 und 1991 publiziert worden waren. Die Ausgabe von 1987 verband den Grundtext der Ausgabe 1976 und nachfolgende Nachführungen, die unter dem Titel *Authorities: A MARC Format* publiziert wurden.

CAN/MARC-Dokumentation

MARC21 ersetzt die Edition 1988 von *Canadian MARC Communication Format: Authorities*.

UNTERHALT DES HANDBUCHS

Das *MARC21 Format for Authority Data* wird vom Network Development and MARC Standards Office, Library of Congress, in Zusammenarbeit mit Standards and Support, Library and Archives Canada (früher: National Library of Canada) und Bibliographic Standards and Systems, British Library ausgearbeitet. Bitte richten Sie sämtliche Fragen zum Inhalt dieses Dokuments an eine der folgenden Stellen:

Network Development and MARC Standards Office
Library of Congress
101 Independence Avenue, S.E.
Washington, DC 20540-4402, USA
Fax: +1-202-707-0115
Email: ndmso@loc.gov

Standards and Support
Library and Archives Canada
395 Wellington St.
Ottawa, Ontario K1A 0N4, Canada
Fax: +1-819-953-0291
Email: marc@lac-bac.ca

Bibliographic Standards and Systems
The British Library
Boston Spa Wetherby
West Yorkshire LS23 7Bq, United Kingdom
Fax: +44 (0) 1937 546586
Email: bss-info@bl.uk

Das *MARC21 Format for Authority Data* ist Feld für Feld organisiert, wobei jedes Feld separat paginiert ist, um die Nachführung von Feldern zu erleichtern. Periodische Nachführungen mit neuen und Ersatz von bestehenden Seiten für den Basistext und kumulierte Versionen des Basistextes werden beim Cataloging Distribution Service, Library of Congress, Washington, DC 20541-5017, USA (weltweiter Vertrieb) und bei Canadian Government Publishing, Public Works and Government Services Canada (PWGSC), Ottawa, Ontario K1A 0S9, Canada (Vertrieb für Kanada) erhältlich sein. Ihre Verfügbarkeit wird auf der Library of Congress MARC-Website (www.loc.gov/marc), der Library and Archives Canada MARC-Website (www.collectionscanada.ca/marc/index-e.html), auf Listservs und in Pressemitteilungen an die Bibliotheksfachpresse und an diejenigen, welche die Grundwerke erwerben, angekündigt werden. Nachführungen sind auch im Abonnement von der Library of Congress und dem Canadian Government Publishing-PWGSC erhältlich. Diese Publikation und alle Nachführungen werden allen Käufern von Dateien mit Autoritätsaufnahmen des Library of Congress MARC Distribution Service als Teil ihres MARC-Aufnahmenabonnements geliefert.